



Ist ein Boiudoir-Shooting das Richtige für mich?

© Manuela Jaeger 2015

Alle in der Liste angesprochenen Punkte und Überlegungen dienen allein der Informationen und Unterhaltung. Alle Inhalte wurden von mir auf Plausibilität und Korrektheit geprüft, stellen aber nicht das ultimative Wissen des Universums da.

Gerne darf die Liste ohne mein Einverständnis mit Freunden und Menschen die es interessiert, geteilt werden.

Das schließt allerdings die abgebildeten Fotos aus. Diese sind NICHT copyrightfrei und sind mein Eigentum, bis ich das Gegenteil behaupte.

Nun viel Spaß beim Stöbern! Ich freue mich wie Bolle auf ein Feedback von Euch.

Vorwort

Boudoir steht für Sinnlichkeit, Erotik und geschmackvolle Bilder. In unserer Gesellschaft werden wir in unterschiedlichen Lebensbereichen immer mal wieder damit konfrontiert und viele von uns spielen mit dem Gedanken, wie es wohl wäre, auch einmal solche Aufnahmen von sich machen zu lassen. In Zeitschriften sehen wir makellose Körper, atemberaubende Mode gepaart mit tollen Frisuren. Und das lässt so manchen glauben, dass das nur die Reichen und Schönen können.

Wer ist denn schön? Schönheit ist eine **Lebenseinstellung**, wie ich finde. Die innere Einstellung zum Leben kann uns erstrahlen lassen und ist unabhängig von Körpergröße, Gewicht, Narben oder anderen Makeln. DU BIST SCHÖN!

Aber ich bin mir durchaus im Klaren, dass es Überwindung kosten kann, sich zu entschließen, leicht bekleidet vor einer Kamera zu posieren, sich von einem Menschen (an)leiten zu lassen, den man noch nicht kennt und das Ergebnis erst später in den Händen zu halten.

Damit du diese Entscheidung später nicht bereust, solltest du dir vorher ein paar wichtige Fragen stellen.

In diesem kurzen Ratgeber stelle ich dir die Fragen vor. Wenn du danach noch Fragen hast, schreib mir eine E-Mail oder ruf mich an und löchere mich Fragen.

Manuela Jäger



FRAGE 1

**FÜR WEN MACHST DU DAS
SHOOTING?**

Frage Dich:

Möchtest du das Shooting für dich selbst machen oder für eine andere Person?

Wir treffen die Entscheidung ein Boudoir-Shooting nicht aus einer Laune heraus. Unbewusst möchten wir jemandem ganz besonders damit gefallen. Im Idealfall uns selbst und manchmal beispielsweise auch dem/r Partner/-in. Je mehr du es für dich selbst tust, umso mehr Spaß hast du an diesem Shooting. Du solltest es zulassen können, deinen Körper in Szene zu setzen und deinen Körper annehmen. Denn er gehört zu uns wie die Luft zum Atmen.

Sollte es jemand geben, den du im Anschluss mit diesen Fotos eine Freude machst, dann hast du den Jackpot und bist ein sehr glücklicher Mensch



FRAGE 2

HAST DU GENAUE
VORSTELLUNGEN/BILDER
IM KOPF?

Frage dich:

Wie wichtig ist es dir,
Bildideen, die du von
anderen gesehen hast,
umzusetzen?

Beispielbilder von
Prominenten oder aus dem
Internet können mir
helfen, eine Vorstellung zu
bekommen, was du dir
wünschst. Aber löse dich
von der Vorstellung, dass
du genauso aussehen
wirst. Denn du bist auf
deine Art und Weise schön
und wir werden Fotos
zaubern, mit denen wir
deine Schönheit zeigen.
Und sei dir gewiss,
während einem Shooting
entstehen immer weitere
Ideen, an die wir am
Anfang noch nicht mal
gedacht haben!



FRAGE 3

MÖCHTEST DU VON EINER VISAGISTIN
BEGLEITET WERDEN?

Frage dich:

Kannst du dich selbst für diesen besonderen Event professionell genug schminken?

Das werden wahrscheinlich die Fotos deines Lebens. Um deine Schönheit zu unterstreichen, empfehle ich dir in jedem Fall (es sei denn du bist selbst Visagistin oder ähnliches) eine Visagistin dazu zu buchen, die dich mit einem tollen Makeup und Haarstyling verwöhnt und dich auf deine Rolle als „Prinzessin“ optimal einstimmt. Das bedeutet auch nicht automatisch, dass du ein Glamourmakeup bekommst. Wir stimmen gemeinsam ab, was zu deinem Typ passt, wie natürlich oder „plingpling“ es sein soll, so dass du dich wohl und nicht angemalt fühlst.

Foto: Steffi Atze



FRAGE 4

DU MÖCHTEST NICHT, DASS
DEINE BILDER IN DER
ÖFFENTLICHKEIT ZU SEHEN SIND?

Frage dich:

Möchtest du deine Bilder veröffentlichen oder nur für dich behalten?

Du bist höchstwahrscheinlich über meine Webseite und die dort gezeigten Bilder auf mich aufmerksam geworden. Diese Frauen/Männer haben Mut bewiesen, sich so in der Öffentlichkeit zu zeigen und somit zu erzählen, das sie sich trauen, zu ihrem Körper mit eventuell vorhanden Mängeln zu stehen. Mit deinen Fotos kannst auch du anderen Menschen Mut machen. Sollte es für dich aber absolut nicht in Frage kommen, kein Problem, niemand wird automatisch online gestellt. Nur mit schriftlicher Genehmigung werden Bilder gezeigt, anderenfalls genießt du die Bilder allein und mit deinen Lieben.



FRAGE5

HAST DU AUSREICHEND SCHÖNE
WÄSCHE?

Frage dich:

Hält dein Kleiderschrank
abwechslungsreiche
Kleidung für ein Boiudoir-
Shooting parat?

Ein Boiudoir-Shooting lebt
von schöner Wäsche,
erotischen Dessous und
weiblichen Accessoires.
Vielleicht hast du ja schon
reichlich davon zu Hause.
Wenn nicht, hör dich doch
mal bei deinen
Freundinnen um und frage
nach, ob du dir für den
Fototermin etwas leihen
darfst. Oder durchstöbere
das Internet nach
geeigneten Stücken.

Ein Shooting lebt von
Abwechslung, und
Abwechslung erweckt dich
zum Leben und das soll
man auch auf den Bildern
sehen. Einige Dessous
habe ich auch vorrätig,
aber je individueller deine
„Mitbringsel“, umso mehr
erkennt man dich auf den
Bildern.



FRAGE 6

WO MÖCHTEST DU DAS SHOOTING
MACHEN?

Frage dich:

Home-Shooting oder
andere Location?

Ganz individuell und sehr
persönlich ist dein
Shooting, wenn wir dich zu
Hause fotografieren. Dort
ist deine Wohlfühlzone
und du kannst dich fallen
lassen. Das ist ein Garant
für authentische Bilder.

Wenn du etwas
Extravagantes bevorzugst,
wäre vielleicht ein
exklusives Hotelzimmer für
diesen speziellen Tag
etwas für dich? Auch
draußen in der Natur gibt
es ganz viele

Möglichkeiten, z. B. an
abgeschiedenen Orten,
Ideen umzusetzen. Lass
uns zusammen
brainstormen.



FRAGE 7

UPGRADE ZUM FILM?

Frage dich:

Möchtest du von diesem Shooting-Tag auch einen atemberaubenden Film als Erinnerung?

Solch ein Shooting macht man vielleicht nur einmal im Leben. Warum nicht auch einen Film davon machen? Bewegte Bilder sind noch viel intensiver und können oft mehr Gefühl transportieren. Mit Musik zum Träumen wirst du selbst zum Hollywoodstar!

Foto: Steffi Atze



FRAGE 7

WER IST DIE FOTOGRAFIN?

Du fragst dich:

Wer steht denn da hinter
der Kamera?

Das bin ich:

Manuela Jäger, eine Frau
wie viele andere. Mit
Rundungen, Makeln,
Dingen die scheinbar nicht
perfekt sind, aber noch viel
wichtiger, mit vielen tollen
Eigenschaften, die es wie
auch bei dir gilt, zu
entdecken und
hervorzuheben.

Mit mir hast du von der
ersten bis zur letzten
Minute Spaß,
Unterhaltung, und du
kannst dich fallen lassen,
denn ich bin eine ganz
normale Frau und doch so
liebenswert anders.

Jetzt habe ich noch 2 Fragen an dich:

Frage 1:

Du hast ausreichend Antworten auf deine Fragen bekommen und du möchtest sinnliche, verspielte Aufnahmen von dir oder hast eigene Ideen, die es gilt umzusetzen? Dann sollten wir keine Zeit verschwenden und du solltest mir eine E-Mail schreiben info@manueljaeger.de oder mich anrufen 0177-3683954

Frage 2:

Hat dir dieser Ratgeber gefallen und geholfen? Dann gib ihn gerne an Freunde und Bekannte weiter, die sich für das Thema Boiudoir-Shooting interessieren.

Weitere Informationen zu mir und meinen Arbeiten findest du unter

<https://manueljaeger.de>

<https://www.facebook.com/manueljaegerphotography/>